Form No. 3390-784 Rev A

Verkehrsbeleuchtungssatz mit Bremslichtern

Zugmaschine Groundsmaster® 3400

Modellnr. 02917—Seriennr. 315000001 und höher

Installationsanweisungen

Installation

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1	Keine Teile werden benötigt	–	Vorbereitung
2	Linke Rücklichthalterung Rechte Rücklichthalterung Schraube, M16 x 110 mm Mutter, M16 Sicherung 15 Ampere	1 1 2 2 2	Bauen Sie die Rücklichter ein
3	Dowty-Dichtung, 1/4" Druckschalteradapter Druckschalter Druckschalterkabel	1 1 1 1	Bauen Sie den Druckschalter ein
4	Nummernschildhalterung 2-Wege-Nasengehäuseanschluss Blinklichtrelais Normales Kurzschlussrelais	1 1 1 1	Befestigen Sie die Nummernschildhalterung.
5	Mittlere Scheinwerferaufnahme Rechte Scheinwerferaufnahme Linke Scheinwerferaufnahme Schraube (M6 x 20 mm) Sicherungsmutter (M6) Schraube (M10 x 25 mm) Sicherungsmutter (M10) Scheibe (3/8") Befestigungshalterung 4-Wege-Nasengehäuseanschluss	1 1 1 8 8 4 4 8 2 2	Bauen Sie die Scheinwerfer ein
6	Armaturenbrettanschlusskabel Warnblinkschalter Lichtschalter Blinklichtschalter Hupe Hupenaufkleber Kabelbinde	1 1 1 1 1 1 24	Bauen Sie die Armaturenbrettschalter ein.
7	Reflektor	2	Bauen Sie die Reflektoren ein
8	Seriennummernaufkleber	1	Bringen Sie den Seriennummernaufkleber an

© 2014—The Toro® Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.

CE

Originaldokuments (DE)
Druck: GB.
Alle Rechte vorbehalten

3390-784 A

Medien und zusätzliche Artikel

Beschreibung	Menge	Verwendung
Montageanleitung	1	Vor der Montage und dem Betrieb lesen
Ersatzteilkatalog	1	Ermitteln der Ersatzteilnummern

1

Vorbereiten der Maschine

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab, senken Sie das Mähwerk ab, stellen den Motor ab, aktivieren die Feststellbremse und ziehen den Zündschlüssel ab.
2. Klemmen Sie das Minuskabel (-) vom Batteriepol ab.

⚠ WARNUNG:

Tragen Sie beim Umgang mit Batterien eine Schutzbrille und Gummihandschuhe. Die Gase sind explosiv; halten Sie die Batterien deshalb von offenem Licht und elektrischen Funken fern. Rauchen Sie nicht.

2

Einbauen der Rücklichter

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Linke Rücklichthalterung
1	Rechte Rücklichthalterung
2	Schraube, M16 x 110 mm
2	Mutter, M16
2	Sicherung 15 Ampere

Verfahren

Die Rücklichter werden rechts und links an der Außenseite der Überrollschutzstrebe befestigt; verwenden Sie die im Überrollschutz vorhandenen Schraubenlöcher.

1. Öffnen Sie die Motorhaube.
2. Heben Sie die Bedienerplattform an.
3. Schrauben Sie die vier Schrauben heraus, um den Schott zu entfernen (Bild 1). Jetzt haben Sie Zugang zum Hauptkabelbaum.

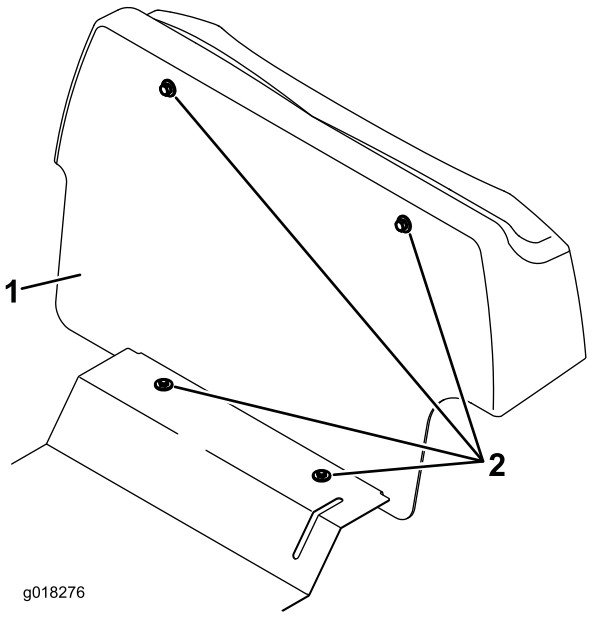


Bild 1

1. Schott
2. Schrauben (4)

4. Stellen Sie sicher, dass die Drehschrauben und Klemmschrauben des Überrollschutzes eingesetzt und angezogen sind.
5. Entfernen Sie die Drehschraube des Überrollschutzes an der linken Seite des Mähers.
6. Fluchten Sie das obere Loch in der linken Rücklichthalterung mit dem Loch im Überrollschutz aus und setzen Sie die neue Schraube M16 x 110 mm mit den vorhandenen Scheiben ein (Bild 2).

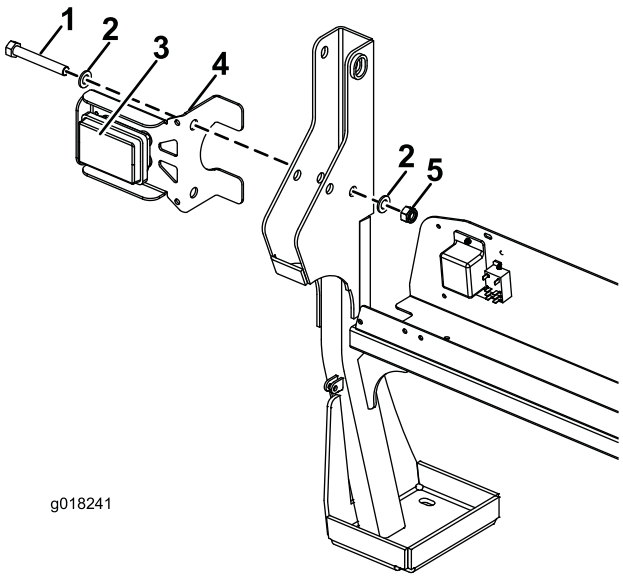


Bild 2

1. Schraube, M16 x 110 mm
2. Vorhandene Scheiben
3. Gelbe Lampe nach oben
4. Linke Rücklichthalterung
5. Mutter, M16

7. Setzen Sie die neue M16-Mutter auf die Schraube und ziehen Sie sie mit 15 N-m an.

   Hinweis: Ziehen Sie sie nicht zu fest an, da der Überrollschutz dann schwer zusammengeklappt werden kann.

8. Entfernen Sie die Drehschraube des Überrollschutzes an der rechten Seite des Mähers.

9. Fluchten Sie das obere Loch in der rechten Rücklichthalterung mit dem Loch im Überrollschutz aus und setzen Sie die neue Schraube M16 x 110 mm mit den vorhandenen Scheiben ein (Bild 3).

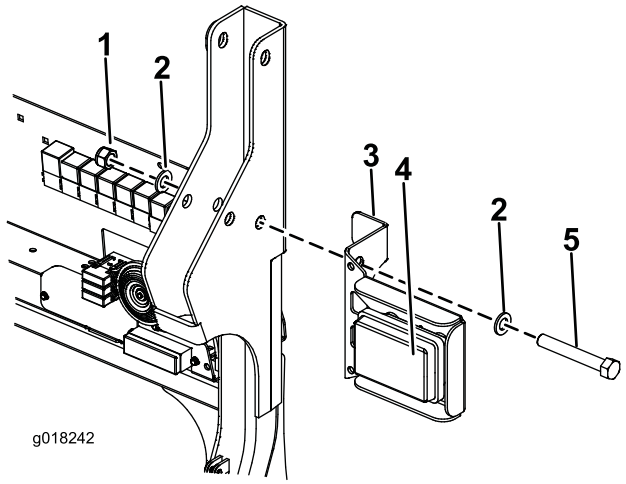


Bild 3

1. Mutter, M16
2. Vorhandene Scheiben
3. Rechte Rücklichthalterung
4. Gelbe Lampe nach oben
5. Schraube, M16 x 110 mm

10. Setzen Sie die neue M16-Mutter auf die Schraube und ziehen Sie sie mit 15 N-m an.

    Hinweis: Ziehen Sie sie nicht zu fest an, da der Überrollschutz dann schwer zusammengeklappt werden kann.

    Hinweis: Wenn an der rechten Seite bereits eine Rundumleuchte oder an der linken Seite ein Abfalleimer befestigt ist, benutzen Sie die vorhandene Schraube und die mit diesem Bausatz gelieferten neuen M16-Nyloc-Muttern.

11. Verlegen Sie alle Elektrokabel entlang der Vorderseite des Überrollschutzrahmens in die elektrische Aufnahmeplatte.

12. Schließen Sie die Kabel wie folgt an den Hauptkabelbaum der Maschine an, der sich am elektrischen Schott befindet (Bild 4):

    A. Schließen Sie den 4-poligen Kabelanschluss des linken Rücklichts am entsprechenden 4-poligen elektrischen Anschluss an der linken Seite des Hauptkabelbaums an.

    B. Schließen Sie den 4-poligen Kabelanschluss des rechten Rücklichts am entsprechenden 4-poligen elektrischen Anschluss an der rechten Seite des Hauptkabelbaums an.

    Hinweis: Die 2-poligen elektrischen Anschlüsse am linken und rechten Rücklicht sind für die Nummernschildlampe erforderlich. Nur einer der 2-poligen elektrischen Anschlüsse wird verwendet.

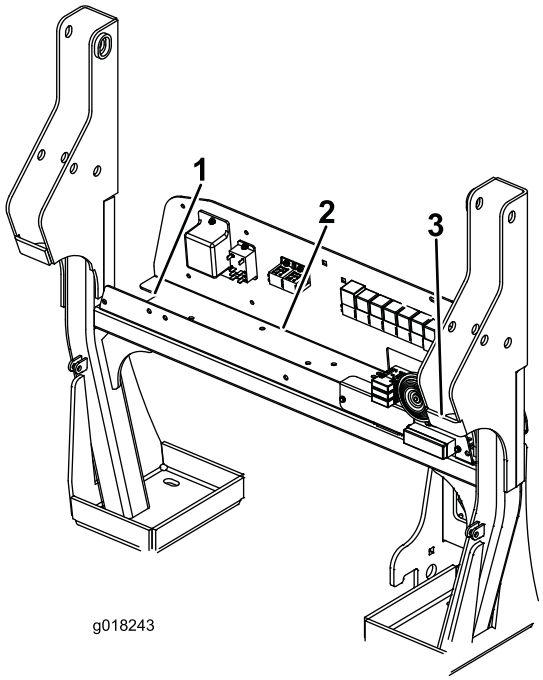


Bild 4

1. 4-poliger Kabelanschluss des linken Rücklichts am Hauptkabelbaum
2. 3-poliger Kabelanschluss des elektrischen Druckschalters am Hauptkabelbaum
3. 4-poliger Kabelanschluss des linken Rücklichts am Hauptkabelbaum

13. Setzen Sie die 2 Sicherungen (15 A) in den Sicherungsblock ein. Verwenden Sie den ersten und dritten Anschluss vom linken Ende des Sicherungsblocks (Bild 5).

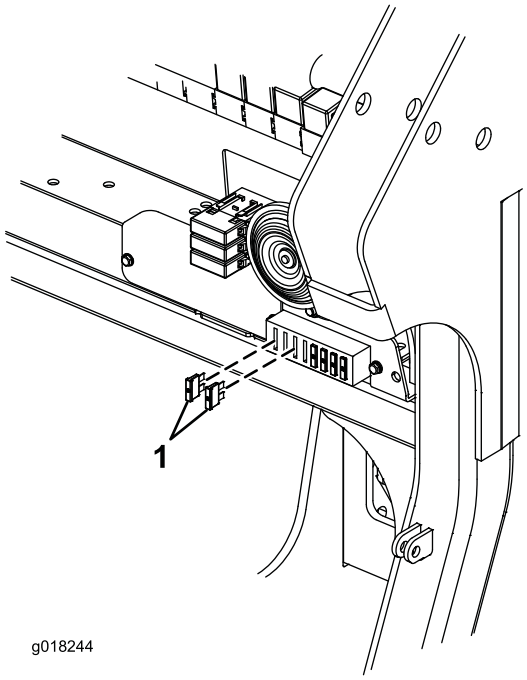


Bild 5

1. Sicherung, 15 Ampere (2)

3

Einbauen des Druckschalters

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Dowty-Dichtung, 1/4"
1	Druckschalteradapter
1	Druckschalter
1	Druckschalterkabel

Verfahren

Der Druckschalter steuert die Bremslichter. Der Schalter wird in die Hauptgetriebeleitung geschraubt.

1. Suchen Sie die drei Schlauchverbindungen an der rechten Seite der Getriebepumpe. Die untere vordere Verbindung zur Pumpe hat ein T-Anschlussstück mit einer Blende.
2. Entfernen Sie die Blende vom T-Anschlussstück.
3. Schrauben Sie den Druckschalteradapter mit einer Dowty-Dichtung (1/4") in das T-Anschlussstück (Bild 6).

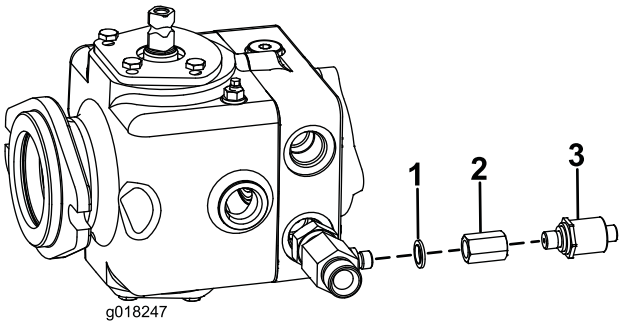


Bild 6

1. Dowty-Dichtung, 1/4"
2. Druckschalteradapter
3. Druckschalter

4. Schrauben Sie den Druckschalter in diesen Adapter (Bild 6). Ziehen Sie den Schalter auf 34 N-m an.
5. Arbeiten Sie am elektrischen Schott und stecken Sie den 3-poligen Anschluss des elektrischen Druckschalterkabels in den entsprechenden Anschluss am Hauptkabelbaum der Maschine (Bild 4 und Bild 7).

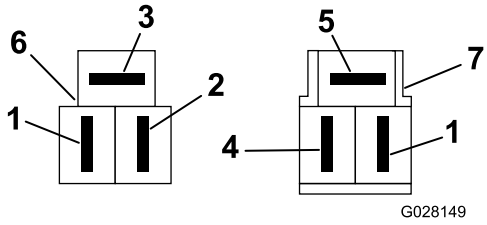


Bild 7

Ansicht der Anschlüsse von der Kabeleintrittsseite

1. Grün/Gelb
2. Gelb
3. Schwarz
4. Braun
5. Blau
6. Druckschalteranschluss, Hauptkabelbaum
7. Druckschalterkabelanschluss

6. Verlegen Sie das elektrische Druckschalterkabel vom elektrischen Schott entlang der rechten Strebe des Überrollschutzes und nach vorne entlang der Chassisschiene zum Druckschalter.
7. Stecken Sie den Anschluss in den Druckschalter und befestigen Sie ihn.

4

Befestigen der Nummernschildhalterung

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Nummernschildhalterung
1	2-Wege-Nasengehäuseanschluss
1	Blinklichtrelais
1	Normales Kurzschlussrelais

Verfahren

Das Nummernschild mit Lampe wird am Schott befestigt.

1. Bohren Sie in der Mitte der Schottabdeckung aus Kunststoff (ca. 40 mm (1-1/2") von vorne) ein 8 mm großes Loch (Bild 8).

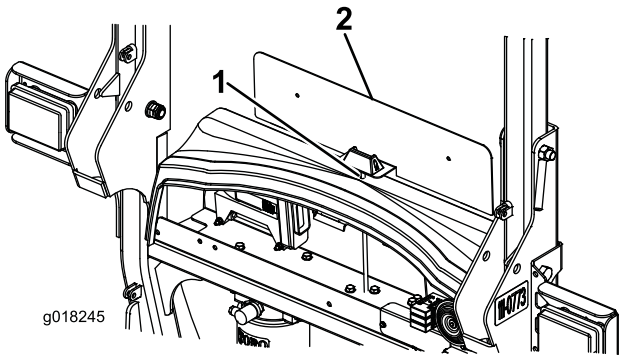


Bild 8

1. 8-mm-Loch hier bohren
2. Nummernschildhalterung

⚠ WARNUNG:

Tragen Sie beim Bohren oder Ausführen anderer Arbeiten immer eine Schutzbrille.

2. Stecken Sie das Nummernschildkabel durch das 8 mm große Loch in der Schottabdeckung aus Kunststoff. Befestigen Sie die Nummernschildhalterung und den Schott mit den vorher entfernten Schottbefestigungen.
3. Drücken Sie den 2-Wege-Nasengehäuseanschluss auf die Klemmen des Nummernschildkabels (Bild 9).

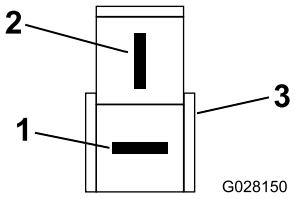


Bild 9

1. Rotes Kabel
2. Schwarzes Kabel
3. 2-Wege-Nasengehäuse-anschluss

4. Schließen Sie die Nummernschildlampe an den linken oder rechten 2-poligen elektrischen Anschluss des Rücklichtkabels an.
5. Stecken Sie das Blinklichtrelais in die leere linke Relaisfassung und das normale Kurzschlussrelais in die leere rechte Relaisfassung (Bild 10).

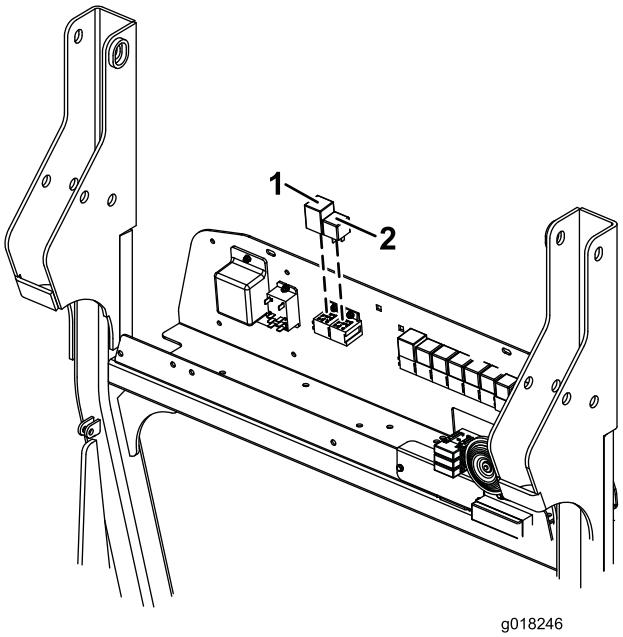


Bild 10

1. Blinklichtrelais
2. Normales Kurzschlussrelais

5

Einbauen der Scheinwerfer

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Mittlere Scheinwerferaufnahme
1	Rechte Scheinwerferaufnahme
1	Linke Scheinwerferaufnahme
8	Schraube (M6 x 20 mm)
8	Sicherungsmutter (M6)
4	Schraube (M10 x 25 mm)
4	Sicherungsmutter (M10)
8	Scheibe (3/8")
2	Befestigungshalterung
2	4-Wege-Nasengehäuseanschluss

Verfahren

Die vorderen Lampen werden wie folgt an der mittleren Scheinwerferaufnahme befestigt, die mit zwei Befestigungshalterungen an der Maschine befestigt werden(Bild 11):

1. Befestigen Sie die 2 Befestigungshalterungen mit 2 Schrauben (M10 x 25 mm), 4 Scheiben (3/8") und 2 Sicherungsmuttern vorne an der Maschine) (Bild 11).
2. Befestigen Sie die mittlere Scheinwerferaufnahme mit 2 Schrauben (M10 x 25 mm), 4 Scheiben (3/8") und 2 Sicherungsmuttern (M10) an den Befestigungshalterungen (Bild 11).
3. Tragen Sie Gleitmittel auf, um die Innenwand der Rohrenden und alle Oberflächen der Federn und der Rohrendprofile gut einzuschmieren (Bild 11).
4. Halten Sie die rechte Scheinwerferaufnahme fest, führen Sie das Kabel durch die Endrohre und lassen es im mittleren Ausschnitt der mittleren Scheinwerferaufnahme austreten (Bild 11).
5. Befestigen Sie die rechte Scheinwerferaufnahme mit 4 Schrauben (M6 x 20 mm) und 4 Sicherungsmuttern (M6) an der mittleren Scheinwerferaufnahme (Bild 11).

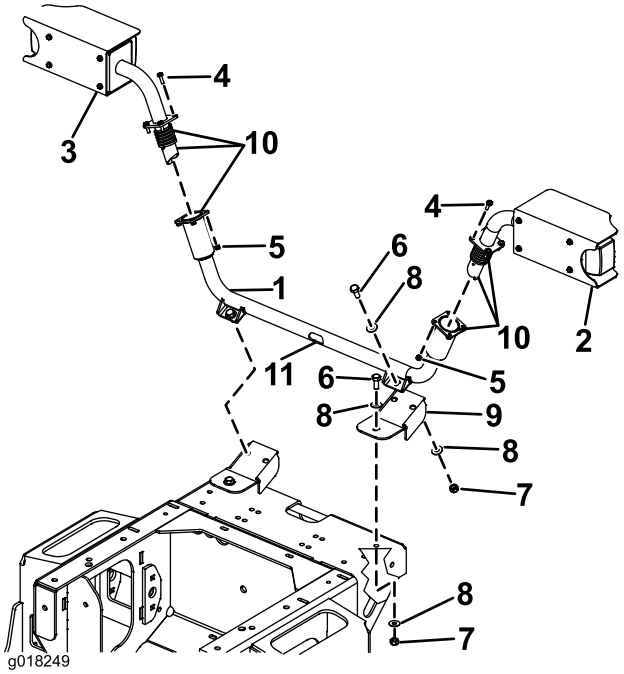


Bild 11

1. Mittlere Scheinwerferaufnahme
2. Rechte Scheinwerferaufnahme
3. Linke Scheinwerferaufnahme
4. Schraube, M6 x 20 mm
5. Nyloc-Mutter, M6
6. Schraube, M10 x 25 mm
7. Nyloc-Mutter, M10
8. Scheibe 3/8"
9. Befestigungshalterung
10. Tragen Sie hier Gleitmittel auf
11. Mittlerer Ausschnitt in der Scheinwerferaufnahme

6. Drücken Sie die Stifte in die Rückseite des Anschlusses, um den 4-Wege-Nasengehäuseanschluss am Kabel zu befestigen. (Bild 12). Markieren Sie diesen Anschluss als „rechts“, um das Kabel beim Anschließen an den Hauptkabelbaum der Maschine leichter zu identifizieren.

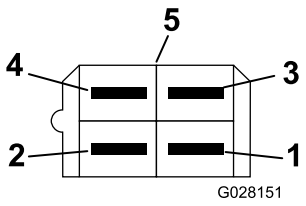


Bild 12

Ansicht des Anschlusses von der Kabeleintrittsseite

1. Blau
2. Grün
3. Rot/Weiß
4. Schwarz
5. 4-Wege-Nasengehäuseanschluss

7. Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6 und markieren Sie den Anschluss in Schritt 6 als „links“.
8. Verlegen Sie die Kabel durch den Ausschnitt für den Abschlepppunkt und durch die Löcher im vorderen Chassis zum Mähwerkverteiler unter der Bedienerplattform.
9. Ermitteln Sie die beiden 4-poligen Anschlüsse am Hauptkabelbaum in der Nähe des Mähwerkverteilers.
10. Schließen Sie den Anschluss am Maschinenkabelbaum mit dem Kabel Grün/Weiß am markierten linken Lampenanschluss an. (Bild 13).

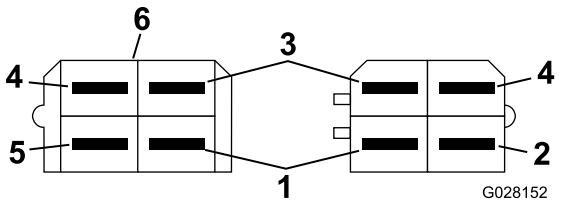


Bild 13

1. Blau
2. Grün/Weiß
3. Rot/Weiß
4. Schwarz
5. Grün
6. 4-Wege-Nasengehäuseanschluss

11. Schließen Sie den Anschluss am Maschinenkabelbaum mit dem Kabel Grün/Weiß am markierten rechten Lampenanschluss an (Bild 14).

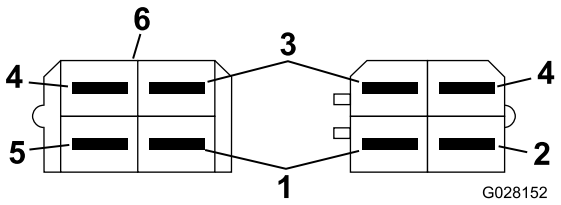


Bild 14

1. Blau
2. Grün/Rot
3. Rot/Weiß
4. Schwarz
5. Grün
6. 4-Wege-Nasengehäuseanschluss

6

Einbauen der Armaturenbrett-schalter

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Armaturenbrettanschlusskabel
1	Warnblinkschalter
1	Lichtschalter
1	Blinklichtschalter
1	Hupe
1	Hupenaufkleber
24	Kabelbinde

Verfahren

1. Entfernen Sie die 6 Schrauben, mit denen das Armaturenbrett an der Steuergondel befestigt ist.
2. Nehmen Sie das Armaturenbrett vorsichtig ab; stellen Sie sicher, dass die Anschlüsse an den vorhandenen Schaltern nicht gestört werden.
3. Befestigen Sie das Armaturenbrettanschlusskabel im Steuerarm.
4. Verlegen Sie das Armaturenbrettanschlusskabel durch die Öffnung unten in der Steuergondel, sodass das Ende mit den drei Anschlüssen in der Steuergondel ist und das Ende mit dem großen Anschluss zum Steuerarm verläuft.
5. Hinten in der Steuergondel über dem Schlüsselschalter sind Schalterblenden; entfernen Sie diese (Bild 15).

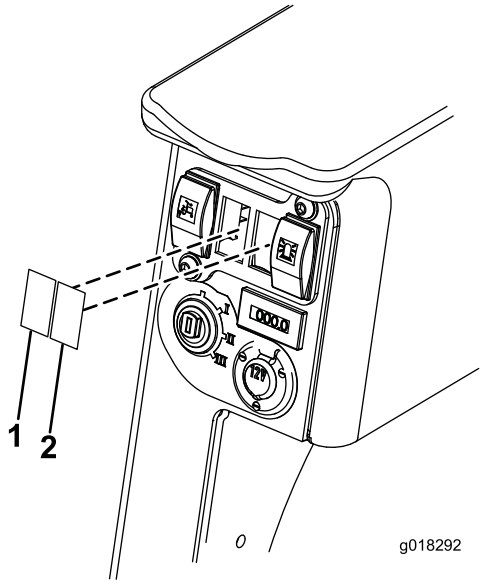


Bild 15

1. Schalterblende: Lampenschalter
2. Schalterblende: Warnblinkanlageschalter

6. Stecken Sie die Anschlüsse und Kabel für den Warnblinkanlagen- und Lampenschalter durch das Schalterloch. Die Anschlüsse für die Warnblinkanlage und Lampen befinden sich an den kürzeren Kabeln; der Warnblinkanlagenanschluss ist rot und der Lampenanschluss ist schwarz. Der Blinklichtanschluss ist schwarz und befindet sich am längeren Kabel.
7. Schließen Sie den Lampen- und Warnblinkanlageschalter an den richtigen Anschluss an und drücken Sie den Schalter in das Loch (Bild 16):

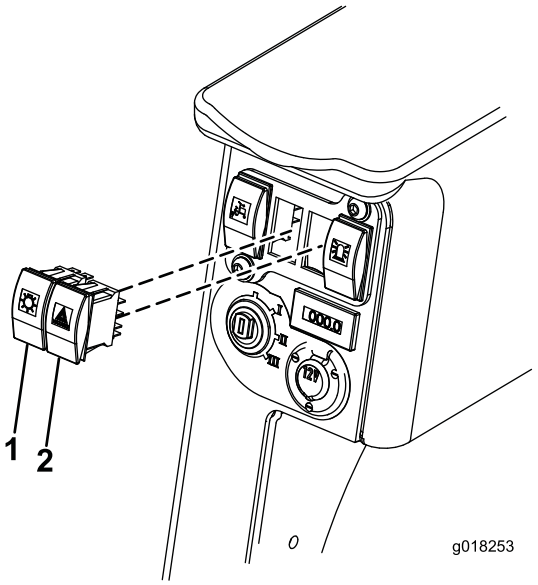


Bild 16

1. Lichtschalter
2. Warnblinkschalter

8. Entfernen Sie die runde Blende und die danebenliegende rechteckige Blende am Armaturenbrett (Bild 17).

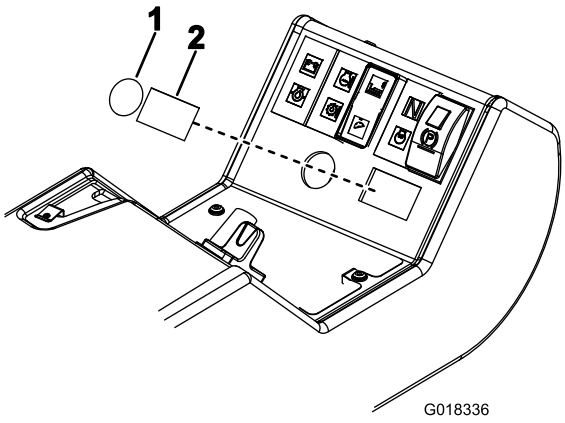


Bild 17

1. Runde Blende: Hupe
2. Rechteckige Blende: Blinklichtschalter

9. Bringen Sie den Hupenaufkleber an; richtigen Sie die Kanten mit den runden und rechteckigen Löchern ab (Bild 18).

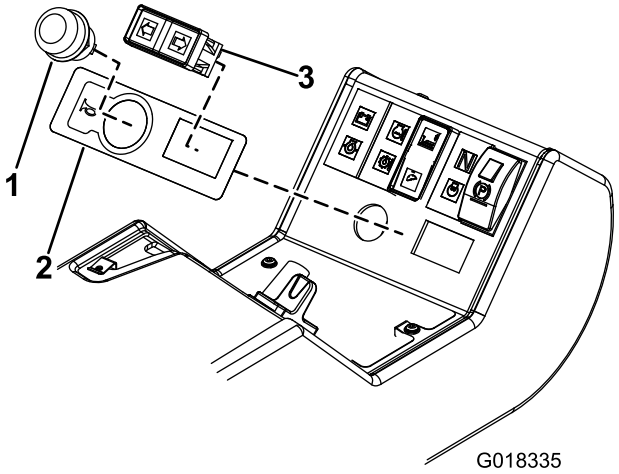


Bild 18

1. Hupe
2. Hupenaufkleber
3. Blinklichtschalter

10. Setzen Sie die Hupentaste und den Blinklichtschalter in das Armaturenbrett ein (Bild 18). Befestigen Sie den Blinklichtschalter so, dass die Kabel Grün/Rot auf der linken Seite und die Kabel Grün/Weiß an der rechten Seite sind, wie in Bild 19 dargestellt.

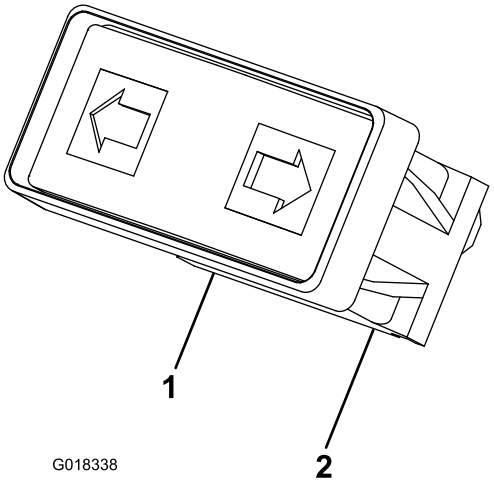


Bild 19

1. Grün/Rot
2. Grün/Weiß

11. Schließen Sie den Blinklichtschalter am Armaturenbrettanschlusskabel an. Der Blinklichtanschluss ist schwarz und befindet sich am längeren Kabel.
12. Im Armaturenbrett befindet sich ein rosa und schwarz/lila Kabel für die Hupe, verbinden Sie sie mit der Hupe.
13. Arbeiten Sie unter der Bedienerplattform und schließen Sie das Armaturenbrettanschlusskabel an den mehrpoligen Anschluss am Hauptkabelbaum der Maschine an. Er befindet sich in der Chassisschiene rechts von der Getriebepumpe.
14. Befestigen Sie alle Kabel für die Scheinwerfer, die Rücklichter und den Druckschalter mit Kabelbinden, damit sie befestigt sind und nicht eingeklemmt oder abgerieben werden.
15. Schließen Sie das Minuskabel der Batterie wieder an.
16. Testen Sie die Schalter am Armaturenbrett, um sicherzustellen, dass sie richtig funktionieren.
17. Bauen Sie das wieder ein; stellen Sie sicher, dass keine Anschlüsse getrennt oder Kabel eingeklemmt werden.
18. Schließen und verriegeln Sie die Motorhaube und die Bedienerplattform.

7

Einbauen der Reflektoren

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Reflektor

Verfahren

Bringen Sie einen Reflektor an jeder Seite der Motorhaube an. Stellen Sie sicher, dass die Außenkante jedes Reflektors 100 mm (4") von jeder Kante der Motorhaube angebracht ist (Bild 20). Stellen Sie vor dem Anbringen der Reflektoren sicher, dass die Befestigungsoberfläche sauber ist.

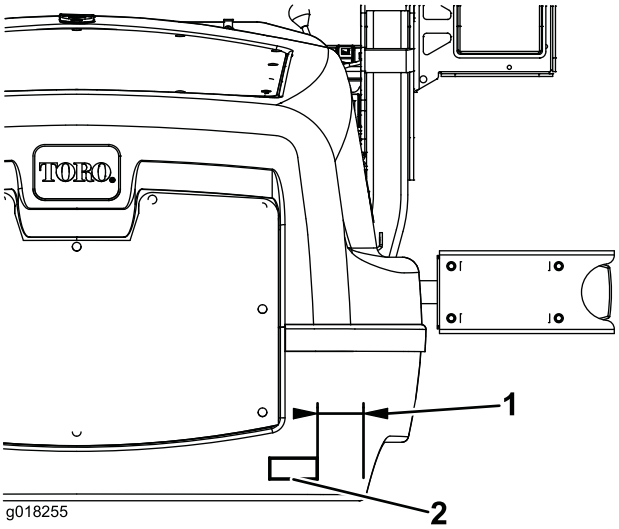


Bild 20

1. 100 mm (4")
2. Reflektor

8

Anbringen des Seriennummernaufklebers

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Seriennummernaufkleber

Verfahren

Bringen Sie den Seriennummernaufkleber neben dem Seriennummernaufkleber der Maschine an. Stellen Sie vor dem Anbringen des Seriennummernaufklebers sicher, dass die Befestigungsoberfläche sauber ist.

Betrieb

Technische Angaben

Spannung: 12 V

Einstellen der Scheinwerfer

Stellen Sie die Scheinwerfer mit den oberen Schrauben, wie in Bild 21 dargestellt, gemäß lokaler Vorschriften ein.

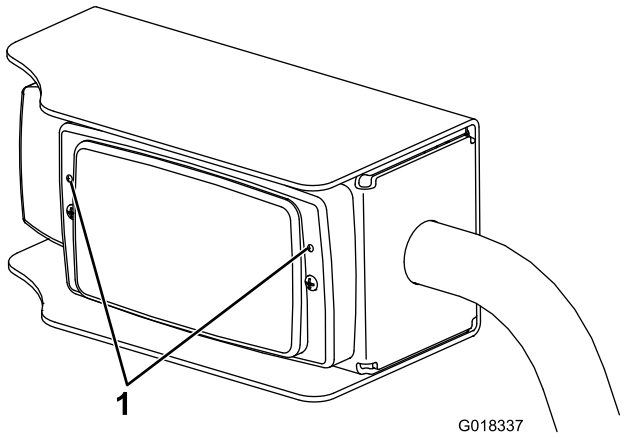


Bild 21

1. Scheinwerfereinstellschrauben

Verwenden der Lampen

Lichtschaltersymbole

Die Lichtbedienelemente sind mit den in gezeigten Symbolen gekennzeichnet.

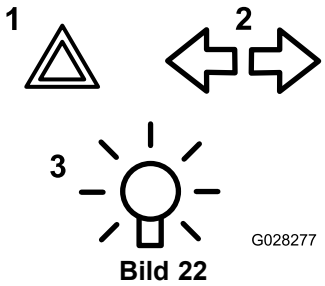


Bild 22

1. Warnblinker
2. Blinklichter
3. Lampen: An/Aus

Positionslichter (vorne und hinten)

Drücken Sie den Schalter oben; der Schalter leuchtet auf und das rote (hinten) und weiße (vorne) Positionslicht leuchtet auf.

Scheinwerfer

Drehen Sie die Zündung auf Stellung I, um die Scheinwerfer einzuschalten.

Warnblinkanlage

Drücken Sie oben auf den Warnblinkanlagenschalter; alle 4 Lampen blinken. Die Zündung muss für die Warnblinkanlage nicht eingeschaltet sein.

Blinklichter

Stellen Sie die Zündung auf Stellung I und drücken Sie auf die entsprechende Seite des Blinklichtschalters; die 2 Blinklichter an dieser Seite der Maschine blinken.

Bremslichter

Die Bremslichter leuchten automatisch auf, wenn sich die Maschine verlangsamt, d. h. wenn das Fahrpedal beim Vorwärtsfahren auf die Neutral-Stellung zurückgeht.

Wartung

Allgemeine Wartung

Wichtig: Tauschen Sie alle abgenutzten oder beschädigten Teile mit Toro Originalteilen aus.

1. Prüfen Sie regelmäßig, dass alle Lampen funktionieren.
2. Stellen Sie sicher, dass die Scheinwerfer richtig eingestellt sind.
3. Reinigen Sie die Lampen täglich; verwenden Sie keine Produkte auf Lösungsmittelbasis.

Auswechseln einer Birne

1. Entfernen Sie die Lampenabdeckung.
2. Wechseln Sie die Birne aus.
3. Setzen Sie die Lampenabdeckung auf.
4. Einstellen der Lampen siehe Einstellen der Scheinwerfer (Seite 11).

Hinweise:

Hinweise:

Einbauerklärung

The Toro Company, 8111 Lyndale Ave., South Bloomington, MN, USA erklärt, dass das (die) folgende(n) Gerät(e) den aufgeführten Richtlinien entspricht/entsprechen, wenn es (sie) gemäß den beiliegenden Anweisungen an bestimmten Toro Modellen montiert wird/werden, wie in der relevanten Konformitätsbescheinigung angegeben.

Modellnr.	Seriennr.	Produktbeschreibung	Rechnungsbeschrei-bung	Allgemeine Beschreibung	Richtlinie
02917	315000001 und höher	Verkehrsbeleuchtungssatz mit Bremslichtern	SATZ – VERKEHRSBE-LEUCHTUNG MIT BREMS-LICHTERN GM3400	Verkehrs- und Bremslichter	2004/108/EG

Relevante technische Angaben wurden gemäß Part B von Annex VII von 2006/42/EG zusammengestellt.

Toro sendet auf Anfrage von Staatsbehörden relevante Informationen zu dieser teilweise fertiggestellten Maschine. Die Informationen werden elektronisch gesendet.

Diese Maschine darf nicht in Betrieb genommen werden, bis sie in zugelassene Toro Modelle eingebaut ist, wie in der zugehörigen Konformitätsbescheinigung angegeben und gemäß aller Anweisungen, wenn sie als konform mit allen relevanten Richtlinien erklärt werden kann.

Zertifiziert:



David Klis
Leitender Konstruktionsmanager
8111 Lyndale Ave. South
Bloomington, MN 55420, USA
November 24, 2014

Technischer Kontakt in EU

Peter Tetteroo
Toro Europe NV
B-2260 Oevel-Westerloo
Belgium

Tel. 0032 14 562960
Fax 0032 14 581911

Internationale Händlerliste

Vertragshändler:	Land:	Telefonnummer:	Vertragshändler:	Land:	Telefonnummer:
Agrolanc Kft	Ungarn	36 27 539 640	Maquiver S.A.	Kolumbien	57 1 236 4079
Balama Prima Engineering Equip.	Hongkong	852 2155 2163	Maruyama Mfg. Co. Inc.	Japan	81 3 3252 2285
B-Ray Corporation	Korea	82 32 551 2076	Mountfield a.s.	Tschechische Republik	420 255 704 220
Casco Sales Company	Puerto Rico	787 788 8383	Mountfield a.s.	Slowakei	420 255 704 220
Ceres S.A.	Costa Rica	506 239 1138	Munditol S.A.	Argentinien	54 11 4 821 9999
CSSC Turf Equipment (pvt) Ltd.	Sri Lanka	94 11 2746100	Norma Garden	Russland	7 495 411 61 20
Cyril Johnston & Co.	Nordirland	44 2890 813 121	Oslinger Turf Equipment SA	Ecuador	593 4 239 6970
Cyril Johnston & Co.	Republik Irland	44 2890 813 121	Oy Hako Ground and Garden Ab	Finnland	358 987 00733
Equiver	Mexiko	52 55 539 95444	Parkland Products Ltd.	Neuseeland	64 3 34 93760
Femco S.A.	Guatemala	502 442 3277	Perfetto	Polen	48 61 8 208 416
ForGarder OU	Estland	372 384 6060	Pratoverde SRL.	Italien	39 049 9128 128
G.Y.K. Company Ltd.	Japan	81 726 325 861	Prochaska & Cie	Österreich	43 1 278 5100
Geomechaniki of Athens	Griechenland	30 10 935 0054	RT Cohen 2004 Ltd.	Israel	972 986 17979
Golf international Turizm	Türkei	90 216 336 5993	Riversa	Spanien	34 9 52 83 7500
Guandong Golden Star	China	86 20 876 51338	Lely Turfcare	Dänemark	45 66 109 200
Hako Ground and Garden	Schweden	46 35 10 0000	Solvert S.A.S.	Frankreich	33 1 30 81 77 00
Hako Ground and Garden	Norwegen	47 22 90 7760	Spypros Stavrinides Limited	Zypern	357 22 434131
Hayter Limited (U.K.)	Großbritannien	44 1279 723 444	Surge Systems India Limited	Indien	91 1 292299901
Hydroturf Int. Co Dubai	Vereinigte Arabische Emirate	97 14 347 9479	T-Markt Logistics Ltd.	Ungarn	36 26 525 500
Hydroturf Egypt LLC	Ägypten	202 519 4308	Toro Australia	Australien	61 3 9580 7355
Irrimac	Portugal	351 21 238 8260	Toro Europe NV	Belgien	32 14 562 960
Irrigation Products Int'l Pvt Ltd.	Indien	0091 44 2449 4387	Valtech	Marokko	212 5 3766 3636
Jean Heybroek b.v.	Niederlande	31 30 639 4611	Victus Emak	Polen	48 61 823 8369

Europäischer Datenschutzhinweis

Die von Toro gesammelten Informationen
Toro Warranty Company (Toro) respektiert Ihre Privatsphäre. Zum Bearbeiten Ihres Garantieanspruchs und zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf bittet Toro Sie, Toro direkt oder über den lokalen Vertragshändler bestimmte persönliche Informationen mitzuteilen.

Das Garantiesystem von Toro wird auf Servern in USA gehostet; dort gelten ggf. andere Vorschriften zum Datenschutz ggf. als in Ihrem Land.

Wenn Sie Toro persönliche Informationen mitteilen, stimmen Sie der Verarbeitung der persönlichen Informationen zu, wie in diesem Datenschutzhinweis beschrieben.

Verwendung der Informationen durch Toro
Toro kann Ihre persönlichen Informationen zum Bearbeiten von Garantieansprüchen, zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf oder anderen Zwecken, die Toro Ihnen mitteilt, verwenden. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro Tochtergesellschaften, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen an keine anderen Unternehmen. Toro hat das Recht, persönliche Informationen mitzuteilen, um geltende Vorschriften und Anfragen von entsprechenden Behörden zu erfüllen, um die Systeme richtig zu pflegen oder Toro oder andere Benutzer zu schützen.

Speicherung persönlicher Informationen
Toro speichert persönliche Informationen so lange, wie es für den Zweck erforderlich ist, für den die Informationen gesammelt wurden, oder für andere legitime Zwecke (z. B. Einhaltung von Vorschriften) oder Gesetzesvorschriften.

Toros Engagement zur Sicherung Ihrer persönlichen Informationen
Toro trifft angemessene Vorsichtsmaßnahmen, um die Sicherheit Ihrer persönlichen Informationen zu schützen. Toro unternimmt auch Schritte, um die Genauigkeit und den aktuellen Status der persönlichen Informationen zu erhalten.

Zugriff auf persönliche Informationen und Richtigkeit persönlicher Informationen
Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer persönlichen Informationen prüfen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an legal@toro.com.

Australisches Verbrauchergesetz

Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro Vertragshändler wenden.

Die allgemeine Garantie von Toro für gewerbliche Produkte

Eine zweijährige, eingeschränkte Garantie

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro Company und die Niederlassung, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass das gewerbliche Produkt von Toro (Produkt) für zwei Jahre oder 1500 Betriebsstunden* (je nach dem, was zuerst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifizierer (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird.
* Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und -verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Toro Commercial Products Service Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196

+1–952–888–8801 oder +1–800–952–2740

E-Mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Eigentümers

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der *Betriebsanleitung* angeführt sind. Ein Nichtausführen der erforderlichen Wartungs- und Einstellungsarbeiten kann zu einem Verlust des Garantieanspruchs führen.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör. Der Hersteller dieser Artikel gibt möglicherweise eine eigene Garantie.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs- und/oder Einstellungsarbeiten entstehen. Die Nichtdurchführung der in der *Bedienungsanleitung* aufgeführten empfohlenen Wartungsarbeiten für das Toro Produkt kann zu einer Ablehnung der Ansprüche im Rahmen der Garantie führen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Teile, die sich abnutzen, außer bei fehlerhaften Teilen. Beispiele von Teilen, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbeläge und Bremsbacken, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Rollen und Lager (abgedichtet oder schmierbar), Untermesser, Zündkerzen, Laufräder und Lager, Reifen, Filter, Riemen und bestimmte Spritzgerätkomponenten, wie z. B. Membrane, Düsen und Sicherheitsventile.
- Durch äußere Einflüsse verursachte Fehler. Als äußere Einflüsse werden u. a. Wetter, Einlagerungsverfahren, Verunreinigung, Verwendung nicht zugelassener Kraftstoffe, Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien angesehen.
- Defekte oder Leistungsprobleme aufgrund von Kraftstoffen (z. B. Benzin, Diesel oder Biodiesel), die nicht den Branchennormen entsprechen.
- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiß.
- Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Aufkleber oder Fenster.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Garantie für Deep-Cycle und Lithium-Ionen-Batterien:

Deep-Cycle- und Lithium-Ionen-Batterien habe eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowatt-Stunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer der Batterie verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Batterien in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Batterien ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Batterien (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Ein Auswechseln der Batterie (für die Kosten kommt der Eigentümer auf) kann im normalen Garantiezeitraum erforderlich sein. Hinweis: (Nur Lithium-Ionen-Batterie): Eine Lithium-Ionen-Batterie wird nur von einer anteiligen Teilegarantie abgedeckt, die im 3. bis zum 5. Jahr basierend auf der Verwendungsdauer und den genutzten Kilowattstunden basiert. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung* für weitere Informationen.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Eigentümer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Toro Distributor oder Händler.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro Produkte entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Service in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder nicht Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Abgasgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung. Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Verkäuflichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt.

Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu; oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Hinweis zur Motorgarantie:

Die Abgasanlage des Produkts kann von einer separaten Garantie abgedeckt sein, die die Anforderungen der EPA (amerikanische Umweltschutzbehörde) und/oder CARB (California Air Resources Board) erfüllen. Die oben angeführten Beschränkungen hinsichtlich der Betriebsstunden gelten nicht für die Garantie auf die Abgasanlage. Weitere Angaben finden Sie in der Aussage zur Garantie hinsichtlich der Motorabgasanlage in der Bedienungsanleitung oder in den Unterlagen des Motorherstellers

Länder außer USA oder Kanada

Kunden, die Produkte von Toro kaufen, die von den USA oder Kanada exportiert wurden, sollten sich an den Toro Distributor (Händler) wenden, um Garantiepolicen für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händlers zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Importeur der Produkte von Toro.